

VERORDNUNG

des Bürgermeisters der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See vom 03.04.2024
Zahl: 139-3/1/2024 mit der das Areal „Burg Sommeregg“, Schloßau 7, 9871 Seeboden,
(Gst 2015/1, 2016/9 und 2026/2 je KG 73215 Treffling) vom Verbot der Verwendung
pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F 2 ausgenommen werden.

Gemäß § 38 des Pyrotechnikgesetzes 2010 – PyroTG 2010, BGBl. I Nr. 131/2009
zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2018 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 der Kärntner
Allgemeinen Gemeindeordnung 1998 -K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert
durch LGBl. Nr. 78/2023, wird verordnet wie folgt:

§ 1 Vorschriften

- (1) Das „Areal „Burg Sommeregg“, Schloßau 7, 9871 Seeboden, (Gst 2015/1, 2016/9
und 2026/2 je KG 73215 Treffling), wird gemäß § 38 des PyroTG 2010 vom
Verbot der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände **der Kategorie F 2**
ausgenommen.
- (2) Nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten ist durch die Verwendung dieser
Pyrotechnikprodukte jedwede Gefährdung von Leben, Gesundheit und Eigentum
von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare
Lärmbelästigung auszuschließen.

§ 2 Geltungszeitraum

Die Ausnahme gilt von 06.04.2024, 21.00 Uhr bis 06.04.2024, 22.00 Uhr.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in
Kraft.

Thomas Schäfauer
Bürgermeister

